

DIE KONTROVERSE BEGINNT

14. SCHIELE fest / NOE 2015

Das zeitgenössische Festival im Wienerwald – Kunst * Performance * Tanz * Musik



Samstag, 19. September 2015, 14:00–22:00 Uhr

Neulengbach – Maria Anzbach

Samstag, 5. September 2015, 18.00 Uhr

Sponsoringparty & Benefizausstellung, Künstlervilla Peter&Eva – Maria Anzbach

DIE KONTROVERSE BEGINNT 14. SCHIELEfest/NOE 2015

Das zeitgenössische Festival im Wienerwald

Ausstellung * Performance * Tanz * Musik * Lesung * Vortrag * Diskussion
Künstlerischer Wandertag in Stationen. Das Publikum kann Teile oder den gesamten Ablauf miterleben.
Transport per Bus zwischen den einzelnen Stationen gratis.

14. SCHIELEfest/NOE 2015 ist ein alternatives Festival junger, interdisziplinärer Kunst für unsere Zeit. In Kontrast zu gängigen Kultur- und Vermarktungsstrategien werden unorthodoxe Zugänge zu Egon Schieles radikalem Leben und Werk gesucht – immer auf der Suche nach einer Aktualisierung seiner Impulse, die auf neuen Analysen kulturphilosophischer Prämissen und Hintergründe seiner Bildsprache beruhen, die von traditionell historisierenden und psychologisierenden Analysen eher verstellt als erhellt werden. Nötig ist stattdessen eine Neubewertung und Belebung des Diskurses auf der Höhe der Zeit über Genese, Verlauf und Implikationen einer Moderne, die wesentlich von Schiele mitgeprägt wurde und zeitgenössisch-kritische Kunstpraxen beeinflusst.

In Form einer »SCHIELE _Passage« begibt sich das Künstler_innenteam gemeinsam mit dem Publikum auf eine Reise durch Raum und Zeit, um die Spur von Schieles »Positionen einer neuen Liebe« aufzunehmen. Im Verlauf eines langen Nachmittags folgt das Publikum dem Programm von Station zu Station, wird direkt ins Geschehen einbezogen. Internationale Künstler_innen aus den Bereichen Bildende Kunst, Theater, Performance, Tanz, Musik und neue Medien zeigen sitespezifisch in Ateliers, Galerien und Kunsträumen vor Ort ihre Werksinterpretationen. So entsteht im zwanglosen Rahmen ein persönlicher Austausch zwischen Kunst, Künstler_innen und Publikum, durch den überraschende Sichtweisen und neue Schnittstellen zwischen Schiele, seinem Werk und zeitgenössischer Kunst sichtbar werden.

Erstmals seit der Gründung 2002 in Neulengbach wird das Festival wieder in der Stadt abgehalten, in der Schiele von 1911 – 1912 wohnte, arbeitete und wegen Verstoß gegen die Sittlichkeit ins Gefängnis kam.

Unter dem Motto **Positionen der neuen Liebe** fokussiert das Festival 2015 auf Egon Schieles radikal neuem Menschen- und Liebeskonzept, das den subversiven, experimentell-assoziativen Zugang des **SCHIELEfestes** zum Erbe des Werkes widerspiegelt. Damit eröffnen sich auch neue, kontroverielle Debatten über die »Tradition« ...

»Zweifelsohne legt es die Generation [von Schiele] darauf an, mit der Erfassung dessen, was das Erotische und das Sexuelle ist, der Bourgeoisie eine subtile Kriegserklärung zu machen.«
Elisabeth von Samsonow, *Egon Schiele: Ich bin die Vielen*, Wien 2010.



- 1 Künstlervilla Peter&Eva
Großraßbergstraße 22
3034 Maria Anzbach
- 2 Gemeindezentrum Maria Anzbach
Marktplatz 22
3034 Maria Anzbach
- 3 Villa Kreativ
Austraße 6
3040 Neulengbach
<http://villa-kreativ.at>
- 4 GRAF+ZYX Tank 203.3040.AT
Schubertstraße 203
3040 Neulengbach
<http://203.3040.at>

PROGRAMM

Samstag, 19. September 2015, 14.00–22.00 Uhr

14.00–15.30 Uhr | Künstlervilla Peter&Eva

Großraßbergstraße 22, Maria Anzbach

Begrüßung: Eva Brenner

Bilderinstallation Leander Kaiser – *Das Ende des bürgerlichen Zeitalters*

Gespräch über *Egon Schieles neues Menschenbild* mit Leander Kaiser

Konzertante Lesung von Gedichten Egon Schieles

mit Kari Rakkola, Evgenia Stavropoulou-Traska

Musik: Walter Nikowitz, Einrichtung: Eva Brenner

Kaffee und Kuchen

16:00–17:30 Uhr | Foyer im Gemeindezentrum Maria Anzbach

Marktplatz 22, Maria Anzbach

Ausstellung Germana Kovacic – *Buschmetamorphosen*

Eröffnung der Ausstellung durch Mag. Karin Winter, Bürgermeisterin

Vortrag: Ursula Storch – *Zur Doppelbegabung Egon Schieles*

Zur Arbeit von Germana Kovacic spricht Eva Brenner

Musik: Walter Nikowitz – *Variation* nach Claude Debussy

Cocktails

Spaziergang zum ehemaligen Wohnatelier Egon Schieles

Austraße 48, Neulengbach

18:00–19:30 Uhr | Villa Kreativ

Austraße 6, Neulengbach

Schieles Atelier – Publikumszeichnen nach Egon Schiele unter der Leitung von Margit Preis

Textile Installation Barbara Hechtl

Zur Arbeit spricht Eva Brenner

Ich, Ewiges Kind – Lesung von Texten Egon Schieles mit Kari Rakkola,

Evgenia Stavropoulou-Traska

Intervention: Waltraud »Manju« Pöllmann

Musik: Walter Nikowitz

Hausbrot, Wein und Käse

20:00–22:30 Uhr | GRAF+ZYX Tank 203.3040.AT

Schubertstraße 203, Neulengbach

Vortrag: Elisabeth von Samsonow – *Schiele Androgyn*

Abschlussperformance *Mörder, Hoffnung der Frauen* (1907) von

Oskar Kokoschka mit Evgenia Stavropoulou-Traska, Kari Rakkola

Intervention: Waltraud »Manju« Pöllmann

Regie/Choreografie: Eva Brenner

Elektronisches Bühnenbild (Computer-/Videoanimation mit Musik):

GRAF+ZYX

Gemütlicher Ausklang und Büffet

Auftakt

Samstag, 5. September 2015, 18–22 Uhr | Künstlervilla Peter&Eva

Großraßbergstraße 22, Maria Anzbach

Sponsoringparty & Verkaufsausstellung zugunsten des **SCHIELE**fests

Beteiligte Künstler_innen sind anwesend.

Team

Konzept/künstlerische Gesamtleitung: Eva Brenner (A/USA), **Organi-**

sation: Michaela Adelberger (D), Andrea Munninger(A), **Assistenz:** Felix

Kristan (A), Janea Hansen (D), **Konzeptuelle Beratung:** Annemarie

Klinger (A), **Wissenschaftliche Beratung:** Leander Kaiser (A), **PR &**

Pressearbeit: Andrea Munninger (A), **Technische Leitung:** Erich Heyduck

(A), **Fotografie:** Peter Korrak (A), **Videodokumentation:** Bernhard Riener

(A), **Grafik:** Alexander Schlögl (A), **Cover, Lageplan:** GRAF+ ZYX.

Künstler_innen und Wissenschaftler_innen: GRAF+ZYX (A), Michaela

Adelberger (D), Eva Brenner (A/USA), Barbara Hechtl (A), Leander Kaiser

(A), Germana Kovacic (A), Walter Nikowitz (A/AR), Waltraud »Manju«

Pöllmann (A), Margit Preis (A), Kari Rakkola (FIN), Elisabeth von Samsonow

(D), Evgenia Stavropoulou-Traska (GR), Ursula Storch (A) u. a.

Impressum

PRO & CONTRA – Verein für interkulturelle Aktivitäten, Großraßbergstraße 22, 3034 Maria Anzbach

office@experimentaltheater.com
www.schielefest.org



KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH



PRO & CONTRA



Fleischerei
PRODUKTE THEATER WIRTSCHAFT



NÖN TELEVISION



VILLA
KREATIV



WEINHOF
PÖSCHL